**Zeitschrift:** Neue Wege: Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

**Band:** 103 (2009)

**Heft:** 12

Inhaltsverzeichnis

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 20.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Es gibt Institutionen, die scheinbar sozial und volksnah waren, und dann sahen wir, dass sie Putschisten sind und weiterhin von Europa Geld verlangen mit dem Argument, dass es für den Widerstand sei. Ich kann Ihnen Namen von Institutionen nennen. Man muss genau schauen in Europa, wem man Hilfe in Form von Geld geben kann.»

«Die Hilfe für Honduras ist viel wichtiger als die Unterstützung damals von Nicaragua, El Salvador und Guatemala. Wichtiger deshalb, weil es kontinentale und globale Bedeutung hat, weil Honduras wie ein Labor ist, in dem experimentiert wird. Wenn die Putschisten hier als Gewinner aussteigen, wozu wählt man dann eine Regierung, wenn jeder Reiche einen Leutnant bezahlen kann, damit dieser einen Staatsstreich inszeniert?»

Pater Fausto Milla, Honduras

Pater Fausto Milla ist 82 Jahre alt. Zusammen mit zwei anderen Priestern, die sich im Widerstand gegen die Putschisten in Honduras engagieren, spricht er über die aktuelle Lage in Honduras und stellt brisante Zusammenhänge her. *Die Redaktion* 

Dem schlechten Gewissen folgen	
Im Gedenken: Predigt von Alfred A. Häsler	325
Stockender Versöhnungsprozess in Serbien	,
Gespräch von Arne Engeli mit Manda Prising	329
Universitätsbesetzungen überall	**
Analytischer Stimmungsbericht aus Berlin von Dorothee Elmiger	334
Drei Stichworte zu den Protestbewegungen	
Rolf Bossart über die Schwierigkeit von nachhaltigen Protesten	336
Zur Situation in Honduras	
Magdalena Heuwieser im Gespräch mit Priestern aus dem Widerstand	338
Christliche Hilfswerke am neoliberalen Markt	*
David Loher über die OEME-Herbsttagung	343
Der gebundene Gigant	*
Ein Essay über die stockende Obama-Euphorie von Lotta Suter	345
800 Jahre Franziskaner-Orden und sein Gründer	*
Leidenstheologie oder Lebensfreude? Von Gunda Werner und Paul Bösch	349
Alltag in Tel Aviv	
Marlène Schnieper über zweierlei angeborenes Recht	353
Credo und Credit	**
Philipp Löpfe über die Islandisierung des Finanzplatzes Schweiz	355
n dürftiger Zeit	***
Kolumne von Rolf Bossart	356